



Rassegeflügel Schweiz

TW-Protokoll Vorstandssitzung 07/19

Mittwoch, 27. November 2019, 16.00 Uhr

Geschäftsstelle Kleintiere Schweiz, Henzmannstrasse 18, 4800 Zofingen

Anwesend: JM Tièche (Präsident), P. Gütle, HU Zahnd, A- Ehrismann, B. Schoch und G. Maurer (Protokoll)

Entschuldigt: Ch. Lengacher, F. Schenkel und M. Wyss

Begrüssung

JM begrüsst zur letzten Sitzung im laufenden Jahr und dankt G. Maurer für den Versand der Unterlagen zur heutigen Sitzung.

1. Protokoll der Sitzung 6/19 vom 2. Oktober 2019

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin verdankt.

2. Pendenzenliste

Die Pendenzenliste wird besprochen und aktualisiert.

3. Kommissionen und Ressorts

a) Präsidium

- Traktandenliste POK verabschieden

Die Einladung mit Traktandenliste zur POK wird einstimmig genehmigt und zum Versand verabschiedet. Die Anmeldungen fürs Mittagessen nimmt A. Ehrismann entgegen. Das Thema des Referates von Frau Dr. med. vet. Sarah Albin lautet „Von aussen nach innen: Einschleppung von Erregern durch Wildvögel“.

b) Finanzen

Die Rechnungen an die Klubs und Kantonalverbände sind versandt und die ersten haben bereits bezahlt.

- Mitgliederbeiträge

An der POK möchte der Kassier gerne über den Vorschlag eines erhöhten Mitgliederbeitrages von CHF 5.– für 2 Jahre 2020 und 2021 und ab 2022 10.– pro Mitgliedschaft diskutieren.

Beschluss: Der Vorstand ist einstimmig für den Vorschlag von P. Gütle.

- Anzahl Kurse pro Jahr

Es gibt Vereine und Organisationen, die im Jahr mehrere Kurse anbieten und im Gegenzug aber auch sehr viele Verein die keine Kurse organisieren. Im 2018 wurden Total 59 Kurse durchgeführt Daher ist es schwierig die Anzahl Kurse pro Jahr zu definieren. Der Vorstand ist der Meinung, dass ihm die Aus- und Weiterbildung sehr wichtig ist. Pro Kurs müssen mindestens 12 Teilnehmer anwesend sein, damit der Kurs entschädigt wird.

- Klubbeiträge:

Da noch Unklarheiten über die Klubbeiträge bestehen wird an der POK genau darüber informiert. Neu wird CHF 300.– pro Klub entrichtet, sofern er an der POK, ZOT und der DV vertreten ist.

In den Jahren der Nationalen Geflügelausstellung wird nur dem Rasseklub, der die Klubschau an der Nationalen durchführt, auf Antrag CHF 4.– pro ausgestelltes Tier rückvergütet.

In den Zwischenjahren ohne Nationale Geflügelausstellung werden CHF 2.– pro ausgestelltes Tier an ihren Klubschauen auf Antrag rückvergütet.

c) Ausbildungskommission

- Bericht Richterkurs 2020–2022

Alle Fragebögen für die Aufnahmeprüfung wurden an der Sitzung vom 13. November überarbeitet. 5 Kandidaten haben sich angemeldet. Die Aufnahmeprüfung findet am 11. Januar 2020 statt. Bis am 4. Januar müssen die 6 Rapportblätter der besuchten Kurse und Bewertungen bei Beat Schoch vorliegen.

- ZOT 2. Mai 2020

Am Nachmittag möchte B. Schoch noch eine Stunde mit der UFA bestreiten. Er wird sich Ende Monat mit R. Steffen, Verkaufsleiter UFA treffen, um die Lokalitäten zu besichtigen und weitere Details zu klären.

Grundkurs Volketswil muss dringend aufgeschaltet werden.

Der Züchterkurs in Französisch findet im Juni 2020 statt.

Nächste Sitzung, 6. Januar 2020

Die Tierschutzkontrolle bei den Richterandidaten führt A. Ehrismann durch. Bis am 19. Dezember sind alle Anlagen besucht und abgenommen.

HUZ wünscht eine Zusammenfassung der Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für die Homepage. G. Maurer wird eine Zusammenstellung der Ausbildungsmöglichkeiten auflisten.

d) Ausstellungen

- Nationale 2020, Winterthur

HU Zahnd nahm an der 2. OK Sitzung teil. Die Eierschachteln sind ein Run. Als Ausstellungspreis wird einen Schuhknecht offeriert. Das OK ist sehr gut unterwegs. An der Nationalen möchten sie eine Eierbewertung durchführen. 10 Eier pro Anmeldung. Markus Fuchs wird für die Eierbewertung angefragt. Kosten CHF 15.- pro 10 Eier

HU Zahnd fragt an, ob für die Gänse Futtergeschirre angeschafft werden kann.

HU Zahnd wird Umschau halten für gute Wassergeschirrlösungen, ebenso B. Schoch und G. Maurer an den Deutschen Ausstellungen.

Die Badegelegenheiten für das Wassergeflügel ist keine gute Lösung.

Am Einlieferungstag kann für den Sonntag eine Parkkarte, für CHF 10.- bezogen werden.

Die Anhänger der Sammeltransporte können auch für CHF 10.- stehen gelassen werden.

B. Schoch fragt an, ob Mutanten der Hühner- und Entenvögel an der Nationalen ausgestellt werden dürfen. Im Ausland können sie ausgestellt werden nur in der Schweiz bis jetzt nicht.

Die STAFKO entscheidet über die Durchführung. Es wäre eine eigene Kategorie mit dem Namen «Mutanten».

- Hähneschau 2021, Interlaken

Im Dez. sollte die erste OK Sitzung stattfinden.

- Nationale 2022

Bis heute liegen keine Unterlagen und weitere Informationen vor.

- Geflügelpark Lager

Der A1 entlang sind die Lagerhallen zu teuer.

e) Tierschutzkommission

- BLV Vernehmlassung Tierseuchenverordnung

Die Vernehmlassung hatte A. Ehrismann an Stefan Röthlisberger weitergeleitet. Sie werden es an der nächsten Kommissionssitzung besprechen.

Ende Oktober fand die Weiterbildung statt. Die Kantonstierärzte von Kanton Bern und Aargau waren anwesend. Reto Wyss, Kantonstierarzt Bern war überrascht, wie die Meinungen unter den Kantonstierärzten sehr unterschiedlich sind.

- Adressverzeichnis Geflügel Tierärzte

Ist in Arbeit. Gemäss HU Zahnd gibt es in der Schweiz eine Geflügelärzte Vereinigung.

h) Kommunikation

- Berichtet über die anstehende Spezialausstellung in Schaffhausen

Rassegeflügel Schweiz erhält eine Plattform am Familientag, Samstag, 20. Juni 2020.

Die Nationale ist auf dem Veranstaltungskalender auf Facebook vermerkt.

4. Gesuche / Beiträge / Anträge

4 Gesuche werden bewilligt.

5. Einladungen / Delegationen

Für 5 Einladungen werden Delegierte bestimmt.

6. Verschiedenes

- Nächste Vorstandssitzung: 15. Januar 2020, 16.00 Uhr in Zofingen
- POK, 1. Februar 2020, Rest. Rössli, Illnau, VS Eintreffen 8:45 Uhr

JM Tièche dankt allen Vorstandsmitglieder für Ihre Unterstützung und Arbeit mit einem Präsent. Herzlichen Dank.

Gabi Maurer
Protokoll